

54

Berlin, den 13. Juli 4. Oktober 1940.

Herrn Prof. Dr. L. Santifaller  
Kürassierstr. 33

Sehr geehrter Herr Professor!

Herrn

Professor Dr. L. Santifaller

Breslau 18

Kürassierstr. 33

Mit verbindlichsten Dank bestätigen wir den Eingang Ihres freundlichen Schreibens vom 10. d. Mts. Wir bedauern außerordentlich, daß Sie verhindert sind, die Besprechung der beiden Werke anzunehmen. -

Lieber Herr Santifaller!

Das war ja eine gewaltige Überraschung, die mir vielpfündig auf den Tisch flog! Ich beglückwünsche Sie herzlich zu der ungeheuren Leistung, die diese Listen der päpstlichen Kanzlei darstellen. Jeder, der mit früheren Papsturkunden zu tun hat, wird Sie segnen für den Dienst, den Sie ihm damit leisten. Ich selbst werde mich ihrer, wenn ich einmal meine längst vorbereiteten Untersuchungen der Fuldaer Papsturkunden abschließen, mit vielem Nutzen bedienen. Möge die allgemeine Anerkennung, die Sie finden werden, Sie für dieses Ergebnis Ihres emsigen Fleißes belohnen.

Hoffend, daß es Ihnen und Ihrer Gattin, der ich mich zu empfehlen bitte, in dem wohl bombenlosen Breslau gut geht, bin ich

Mit den aufrichtigsten Empfehlungen an den Herrn Präsidenten Prof. Stengel mit besten Grüßen, auch von meiner Frau,

Heil Hitler!

Heil Hitler!

Ihr

Ch

ark  
nung  
in-

r  
np-  
er  
ran-